



Gesucht wird eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter in Vollbeschäftigung (Entgeltgruppe E 13) für den Bereich „Qualitätsmanagement in der Lehre“ ab 1. August 2012 befristet bis 30. September 2016.

Die Universität Rostock ist eine reformfreudige und aufgeschlossene Universität und möchte Studium und Lehre attraktiv für ihre Studierenden, ihre Lehrenden, Forscher und Dienstleister gestalten. Sie besetzt im Projekt „QualitätsDialog“ – Qualitätsentwicklung in der Lehre – eine Stelle E 13 TV-L.

Voraussetzung ist ein qualifizierter wissenschaftlicher Hochschulabschluss, wünschenswert die Promotion.

Zu Ihren Aufgaben in Studium und Lehre gehören das Erstellen von Konzepten und deren Erprobung, die Identifizierung von qualitätsrelevanten Maßnahmen und deren Weiterentwicklung, die Implementierung von Qualitätskreisläufen sowie die Beschreibung von Prozessen und deren Umsetzung im Kernbereich Studium und Lehre. Sie unterstützen Akkreditierungsverfahren oder Audits. Sie arbeiten bei der Sicherung der Studierbarkeit und der Durchsetzung von Standards guter Lehre im Team und begleiten zusammen mit den Studierenden Projekte zur Verbesserung von Studium und Lehre. Sie leisten unterstützende Arbeiten im Finanz-, Bildungs- und Projektmanagement.

Erwartet werden Menschen mit hoher Fachkompetenz, Kommunikationsfähigkeit, umfassenden Kenntnissen universitärer Strukturen und mit ausgeprägter sozialer Kompetenz und organisatorischen Fähigkeiten.

Weitere Informationen zu den Ausschreibungen – insbesondere zu den detaillierten Anforderungen – finden Sie unter <http://webapp.uni-rostock.de/Stellen>

Auskünfte erteilt: Frau Dr. Sabine Teichmann, Tel.: 0381/498-1240

Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besonders behandelt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte unter der Kennziffer D 123-12 bis zum 28. Juni 2012 an:

Universität Rostock
Dezernat für Personal und Personalentwicklung
Schwaansche Straße 2
18055 Rostock

Bewerbungs- und Fahrtkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.